

## Zimtrinden Öl 100% naturrein

### Beschreibung

Das 100% reine ätherisches Öl ist leicht fließend, nicht flüchtig und von bräunlicher Farbe. Es hat einen holzig, warmen, leicht herben Duft und ist wohl der klassischste Weihnachtsduft überhaupt.

### Wissenswertes

Pflanzenfamilie: Loorbeergewächs

Gewinnung: Wasserdampfdestillation

ätherischer Ölgehalt: 1,25 %

Umrechnung: 10 ml = 9,9 g

Passt gut zu: Bergamotte, Lemongras, Sandelholz und Ylang-Ylang

Einigen Überlieferungen zufolge wurde Zimt bereits eineinhalb Jahrtausende vor Christi von den Ägyptern als Räucherwerk verwendet. Auf jedenfall ist es eines der ältesten bekannten Gewürze. Zimtöl kann sowohl aus der Rinde mit dem klassischen Zimtduft und aus den Blättern gewonnen werden. Das Öl aus den Blättern riecht wesentlich herber. Es wird häufig als Zimtersatz in Bädern und Massageölen verwendet, da die Wirkung ähnlich ist.

Für 1 kg ätherisches Öl benötigt man 80 kg Rinde.

Der ätherische Ölgehalt bezieht sich auf die zur Herstellung verwendeten Pflanzenteile.

### Inhaltsstoffe

Lateinischer Name: Cinnamomum Ceylanici

Herkunftsland: Sri Lanka

Pflanzenteile: Rinde

Hauptbestandteile: Zimtaldehyd, Eugenol, Furfurol, Benzaldehyd, Caryophyllen, Phellandren, Pinen, Cymol

### Eigenschaften

stimulierend

erwärmend

entzündungshemmend

entkrampfend

### Weitere Hinweise:

Von Hitze und Sonnenlicht fernhalten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Kontakt mit Augen und Schleimhäuten vermeiden.

Die enthaltene Beschreibungen wurden von uns sorgfältig erarbeitet. Dennoch erfolgen alle Angaben ohne Gewähr. Wir übernehmen keine Haftung für evtl. Nachteile oder Schäden, die aus den praktischen Hinweisen resultieren. Für detaillierte Information und Anwendungen schlagen sie bitte in der entsprechenden Fachliteratur nach.

### Quellen:

"Das kleine Lexikon der Düfte", Axel Meyer, Taoasis Verlag, 1991

"Ätherische Öle Für Körper, Geist und Seele", Michael Kraus, Verlag Simon & Wahl, 2002

"Die heilende Energie der ätherischen Öle", Gerti Samel + Barbara Krähmer, Südwest Verlag, 2005